Termin und zeitlicher Ablauf

Dienstag/Mittwoch,19./20. Januar 2027
Wörlitz | ST272000
Ringhotel Zum Stein
Erdmannsdorffstraße 228
06785 Oranienbaum-Wörlitz
T 034905 500

Uhrzeit: 10:00 – 17:00 Uhr (1. Tag)
9:00 – 15:00 Uhr (2. Tag)

Lernzeit: 10,5 Zeitstunden

Preise

595 € für Mitglieder des vhw
695 € für Nichtmitglieder

In der Gebühr sind das Mittagessen und das Abendessen, Pausengetränke und Veranstaltungsunterlagen enthalten. Im Hotel steht unter dem Kennwort „vhw" ein Zimmerkontingent zum Sonderpreis 87€ je EZ/ Nacht zur Verfügung. Reservierungen nehmen Sie bitte selbst über info@hotel-zum-stein.de oder telefonisch unter 034905-500 vor.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Buchung
unter **www.vhw.de/fortbildung/**
und Eingabe der Veranstaltungsnr.
ST272000 in das Suchfeld.

Oder einfach QR-Code scannen:

Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen? Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610
Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr
E kundenservice@vhw.de

vhw.de

vhw Fortbildung

vhw.de

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Sachsen-Anhalt
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin
T 030 390473-325 · **E** gst-ost@vhw.de

vhw Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung

ABGABEN-, GEBÜHREN-, BEITRAGSRECHT



TAGUNG

25. Beitrags- und Gebührentage Sachsen-Anhalt

Dienstag/Mittwoch, 19./20. Januar 2027
Wörlitz | ST272000

Inhalte

Die 25. Beitrags- und Gebührentage bieten Ihnen auch in diesem Jahr wieder ein anspruchsvolles Programm mit einer Vielzahl an aktuellen und praxisrelevanten Themen.

Neben einem Blick auf die Rechtsprechung des OVG Sachsen-Anhalt und der Verwaltungsgerichte werden wichtige Rechts- und Praxisfragen aus dem Bereich der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung thematisiert.

Wenn Sie Fragen und Problemfälle aus der Praxis zur Diskussion stellen möchten, senden Sie Ihre Anfragen per Mail an: fortbildung@vhw.de

Zielgruppe

Geschäftsführer, leitende Angestellte, Betriebsleiter und Mitarbeiter(innen) von Zweckverbänden, Stadtwerken und Betriebsführungsgesellschaften, Leiter(innen) und Mitarbeiter(innen) der kommunalen Fachverwaltungen (u.a. Bauverwaltung, Kämmerei, Kommunalaufsicht) sowie Rechtsanwälte und Beratungsunternehmen.

Ihre Dozierenden

Björn Halbach
Dipl.-Ing. (TU) für Wasserwirtschaft, Leiter des Institutes für Wasserwirtschaft Halbach, Werdau

Uwe Haack
Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Magdeburg und Vorsitzender Richter der für die leitungsgebundenen Abgaben zuständigen Kammer.

Michael Janssen
Ministerialrat, Referat Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Gewässerunterhaltung, Förderangelegenheiten im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg.

Christoph Naumann
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der NFP Rechtsanwälte GbR

Programmablauf

Tag 1: Dienstag, 19. Januar 2027

Begrüßung durch den Veranstalter
Petra Rösler

Blick auf die abgabenrechtliche Rechtsprechung

Wie würden Sie entscheiden – Rechtsfragen aus der Praxis
Uwe Haack

Die Neufassung von § 23 Abs. 5 StrG LSA – Teil 1: Investive Kostenbeteiligung
- Voraussetzungen, Reichweite und Umfang des gesetzlichen Anspruchs
- Anforderungen an die Darlegung der Ist-Kosten und mögliche Einwände
- Anforderungen an die Flächenquotierung und etwaiges Streitpotential
- Alternative Gestaltungsmöglichkeiten und Umgang mit Altfällen

Christoph Naumann

Niederschlagswasser und Schmutzwasserbeseitigungskonzepte

Priorisierung von Wassernutzungen bei Wasserknappheit

Neues zur Trinkwassereinzugsgebiete-Verordnung

Aktuelle Rechtsprechung rund um Trink- und Abwasser
Michael Janssen

Fragen aus dem Teilnehmerkreis

Ab 18:30 Uhr: Erfahrungsaustausch und gemeinsames Abendessen beim Buffet mit den Dozenten und den Teilnehmenden

21:30 Uhr: Ende des ersten Veranstaltungstages

Tag 1: 10:00 bis 17:00 Uhr
11:30 bis 11:45 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause

Tag 2: Mittwoch, 20. Januar 2027

Die Neufassung von § 23 Abs. 5 StrG LSA – Teil 2: Laufende Entgelte
- Auswirkungen der Mischfinanzierung auf die Kalkulation laufender Entgelte
- Kalkulatorischer Ansatz der investiven Kostenbeteiligung, Lösungsmodelle
- Abgrenzung und Entgeltfähigkeit weiterer investiver Kosten
- Alternative Gestaltungsmöglichkeiten, insbesondere Abgeltungslösungen

Christoph Naumann

Beispiele aktueller Gerichtsverfahren im Bereich der Siedlungswasserwirtschaft

Beteiligung von Industrieeinleitern auf kommunalen Kläranlagen am praktischen Beispiel

Der jährliche Gewässerschutzbericht – Aufgaben und Pflichten des Gewässerschutzbeauftragten
Björn Halbach

Die Erledigung der Aufgabe der Wasserver- und Abwasserentsorgung
- Handlungsalternativen
- Öffentliche Einrichtung
- Rechtswegfragen

Uwe Haack

Aktuelle Themen und Fragen der Teilnehmenden

15:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Tag 2: 9:00 bis 15:00 Uhr
10:30 bis 10:45 Uhr Kaffeepause
12:15 bis 13:00 Uhr Imbiss